Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 52 (1944)

Heft: 2

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Samariterbund = Alliance suisse des Samaritains

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerischer Samariterbund
Alliance suisse des Samaritains

Mitteilungen des Verbandssekretariates
Communications du Secrétariat général

Viel Wissenswertes

Ein höherer Sanitätsoffizier schreibt uns: «Mit grossem Interesse habe ich den Textteil des Schweizerischen Samaritertaschenkalenders durchgelesen. Er bietet wieder, wie in früheren Jahren sehr viel Wissenswertes. Auch die Bebilderung ist glänzend ausgewählt und stellt der Redaktion das beste Zeugnis aus. Ich möchte nur wünschen, dass der Taschenkalender wiederum recht grossen Absatz findet und zum Allgemeingut jeder Samariterin und aller Samariter wird. Erst damit würde der Samariterkalender seinen Zweck erreichen.»

Wer seinen Kalender noch nicht bestellt hat, möge dies sofort nachholen. Die Präsidenten und übrigen Funktionäre unserer Samaritervereine bitten wir, die gesandten Ansichtsexemplare bei nächster Gelegenheit den Mitgliedern vorlegen zu wollen, um die Bestellungen aufzunehmen und diese an das Sekretariat in Olten weiterzuleiten.

Wir erinnern daran, dass der Kalender zum bisherigen bescheidenen Preis von Fr. 1.50 zuzüglich 4 % Warenumsatzsteuer geliefert werden kann. Bei Bestellungen von zehn Exemplaren an erfolgt Frankolieferung.

Choses dignes d'être connues

Un officiere supérieur des Troupes du Service de santé nous écrit: «J'ai lu avec un intérêt tout particulier les textes de l'Agenda suisse du Samaritain. Comme les années précédentes — il est question de l'édition en allemand —, il offre au public grand nombre de choses dignes d'être connues. De même, les illustrations elles aussi ont été choisies avec beaucoup de compétence et sont pour la rédaction le meilleur hommage qui puisse lui être fait. J'aime à croire et j'espère que cet agenda trouvera à nouveau de favorables conditions d'écoulement et que tous samaritains et samaritaines se procureront ce précieux petit guide. C'est ainsi seulement que l'Agenda suisse du Samaritain remplirait entièrement le but dans lequel il a été créé».

Que ceux qui n'ont pas encore commandé leur agenda le fassent sans retard. Nous prions les présidents et autres fonctionnaires de nos sections de samaritains de bien vouloir soumettre à leurs membres, à la première occasion, les exemplaires qui leur ont été remis à l'examen pour pouvoir établir leurs commandes et les faire parvenir ensuite au Secrétariat général à Olten.

Nous rappelons que l'agenda est livré au prix modique de Fr. 1.50, impôt sur le chiffre d'affaires et frais de port en sus. Les livraisons de 10 exemplaires et plus bénéficient de la franchise de port.

Sektions-Anzeigen - Avis des sections

Aarau. S.-V. Dienstag, 18. Jan., 20.00: Monatsübung im Pestalozzischulhaus.

Aarwangen. S.-V. Uebung: 19. Jan., 20.00, im Schulhaus, Zimmer 16 (Knotenlehre). Voranzeige: Hauptversammlung am 29. Jan.

Altstetten-Albisrieden. S.-V. An der Generalversammlung vom 8. Jan. wurde der Vorstand wie folgt bestellt: Präs.: Ruppli Gottfr., Badenerstr. 786 (Tel. 5 52 00); Vizepräs.: Rosenberger Fritz, Altstetterstr. 276 (Tel. 7 70 82); Aktuare: Frl. Keller Margr. (neu), Enzianweg 3 (Tel. 5 51 15); Frau Winter Marta, In der Ey 38 (Tel. 5 31 17); Quästor: Bölsterli Jakob, Jak.-Füglistr. 14 (Tel. 5 50 81); Einzugsquästore: Frau Kägi Ida, Badenerstr. 736; Obrist Herm., Sackzelg 28; Beisitzerin: Brosi Lilly; Materialverwalter: Frau Bucher Sophie; Gassmann Herm. (neu); Hechler Carl; Uebungsleiter: turnusgemäss alle Hilfslehrer; Vereinsärzte: Frl. Dr. med. E. Schenkel, Altstetten; Dr. med. J. Schwyter, Albisrieden. Diese Vorstandsliste bitte aufbewahren! Voranzeige: Nächste Uebung: Donnerstag, 27. Jan., im Albisriederhaus. Alarmpackungen und Samariterkalender können bei Vogel Oskar, Zwissigstr. 6, bezogen werden.

Bäretswil. S.-V. Freitag, 14. Jan., 20.00: Vorstandssitzung im Sekundarschulhaus. Bestellungen für den Taschenkalender sind bis 17. Jan. aufzugeben (Fr. 1.50), Meldungen über Erste Hilfe ebenfalls.

Basel, Providentia. S.-V. Generalversammlung, Sonntag, 23. Jan., 14.30, im Rest. «Thiersteinerhof». Anträge sind sofort einzureichen an Frau Ziegler, Güterstr. 208, ebenfalls Rapporte über Erste Hilfeleistung. Der Samariterkurs beginnt am 8. Febr., 20.00, in der Providentia unter Leitung von Dr. med. Hans von Arx und Hilfslehrer Sommerhalder. Eine Uebung für Vereinsmitglieder, die den Kurs nicht mitmachen, wird alle Monate einmal durchgeführt.

FLAWA SCHWEIZER VERBANDSTOFF- UND WATTEFABRIKEN AG. FLAWIL

Basel u. Umg., Samariterhilfslehrer-Vereinigung. Sonntag, 16. Jan., 14.30, Rest. zur «Heuwage», Basel. Lichtbildervortrag von Dr. med. F. Rintelen über «Augenkrankheiten, insbesondere grüner und grauer Star». Anträge für die Generalversammlung, welche voraussichtlich am 15. Febr. stattfindet, sind bis Ende Jan. Präs. G. Ingold, Binningen, einzureichen.

Bauma. S.-V. Samstag, 15. Jan., 20.00: Obligatorische Generalversammlung in der «Krone», Saland. Unentschuldigte Mitglieder werden mit Fr. 2.— gebüsst. Wer keinen «Schüblig» wünscht, muss sich bis spätestens Freitagabend beim Präsidenten abmelden.

An die Mitglieder der Samaritervereine der Stadt Bern.

Freitag, 21. Jan., 20.00, findet im Hotel «Metropole» in Bern (I. Stock) unter dem Patronat des Skiklubs Stärnebärg Bern ein Vortrag statt Dr. med. Theodor Johner, Chirurg, Bern, spricht über das Thema: «Unfallverhütung und Unfallhilfe beim Skisport unter besonderer Berücksichtigung von Beinbrüchen, Erfrierungen und Lawinenhilfe» (Film und Lichtbilder von Dr. med. Paul Gut, Rettungschef des Schweiz. Skiverbandes, St. Moritz, zur Verfügung gestellt). Der Skiklub Stärnebärg ladet die Samaritervereine hiezu freundlich ein. Im Hinblick auf die grosse Bedeutung, die dem vorgenannten Thema heute zukommt und ganz besonders auch in bezug auf die Persönlichkeit des Referenten, möchten wir den Besuch dieses Vortrages bestens empfehlen. Eintritt 60 Rp. Da mit einer grossen Besucherzahl zu rechnen sein wird, empfehlen wir den Vorbezug der Billette im Sporthaus Hans Bigler, Christoffelgasse, Bern.

Bern, Samaritervereinigung der Stadt Bern. Wir machen die uns angeschlossenen Vereine aufmerksam auf den Vortrag vom 24. Jan., 20.00, von Prof. Dr. med. Dettling, Direktor des Gerichtsmedizinischen Institutes. Thema: Phosphorbrandbombenschäden und 1. Hilfeleistung. Ort: Blaukreuzsaal, Zeughausgasse. Eintritt: Samariter und Samariterinnen mit Ausweis pro 1943 50 Rp., Gäste Fr. 1.—. Kassaeröffnung 19.30.

Bern, Samariterverein. Wir machen unsere Mitglieder auf den Vortrag von Dr. Johner über die Unfallverhütung und Unfallhilfe beim Skisport vom 21. Jan. im Hotel «Metropole» aufmerksam. (Siehe obiges Inserat.) Hauptversammlung: 29. Jan., im Rest. zur «Webern». Mitglieder, merkt euch dieses Datum.

— *Sektion Brunnmatt.* Mit frischer Kraft im neuen Jahr an unsere Arbeit. Vortrag für Samariterinnen: Donnerstag, 20. Jan. 20.00; Vortrag für Samariter: Donnerstag, 27. Jan., 20.00. Beide Abende im Rest. «Fischermätteli».

— *Sektion Stadt.* Am 24. Jan., 20.00, Palmensaal, Zeughausgasse: Vortrag von Prof. Dr. Dettling. Gilt als Sektionsübung. Es beginnen: Am 25. Jan. Krankenpflegekurs, je Dienstag und Donnerstag; am 26. Jan. Samariterkurs, je Montag und Mittwoch. Anmeldungen: Drogerie Gerster, Waisenhausplatz, und beim Abwart des Städt. Progymnasiums, Waisenhausplatz.

Bern, Samariterinnenverein. Donnerstag, 27. Jan., 20.00: Monatsübung am Krankenbett im Arbeitszimmer, Schulhaus Monbijou, Sulgeneckstr. 26. Unser Verein führt folgende Kurse durch: Mütter- und Säuglingspflege mit Dr. Raaflaub und Schw. Vallon; Häusl. Krankenpflege mit Dr. Elsa Walther und Schw. Goldener; Samariterkurs mit Dr. Marianne Keller und den Hilfslehrerinnen; Beginn ab

FLAWA FABRIQUES SUISSES D'OBJETS DE PANSEMENT ET D'OUATES SA. FLAWIL